



# ZACHARIAS

Zacharias Anlagen-, Fahrzeug- und Industrietechnik

## Information zur Druckgeräterichtlinie (DGRL) 97/23/EG für SCHLAUCHLEITUNGEN

Die Richtlinie für Druckgeräte 97/23/EG ist für Lieferungen ab 30.05.2002 in Kraft getreten. Alle Schlauchleitungen für Drücke über 0,5 bar sind 'Druckgeräte' nach dieser Richtlinie.

Aus unserem Lieferprogramm fallen aber nur wenige Schlauchleitungen unter die Frage kommenden Kategorien I – III dieser Richtlinie:

### 1. Schlauchleitungen für LPG (Flüssiggase):

	bis einschl. DN 25		= Keine Kategorie
ab DN 32	bis einschl. DN 38	PN 25	= Kategorie I
ab DN 50	bis einschl. DN 125	PN 25	= Kategorie II
ab DN 150		PN 25	= Kategorie III (Sonderanfrage erforderlich)

### 2. Schlauchleitungen für flüssige Chemikalien und Mineralölprodukte:

Bis einschl. DN 125:	bis 16 bar Betriebsdruck	= Keine Kategorie
DN 150:	bis 13,3 bar Betriebsdruck	= Keine Kategorie
	13,4 – 16 bar Betriebsdruck	= Kategorie II
DN 200:	bis 10 bar Betriebsdruck	= Keine Kategorie
	10,1 – 16 bar Betriebsdruck	= Kategorie II

### 3. Schlauchleitungen für gefährliche Gase:

Zur Feststellung der in Frage kommenden Kategorie ist eine Anfrage erforderlich mit Angabe von Medium, Dimension, Druck, Temperatur und Verwendungszweck.

### Anforderungen:

'Keine Kategorie'	Diese Schlauchleitungen müssen 'nur' guter Ingenieurpraxis (SEP) entsprechen. Eine Konformitätsbewertung (-erklärung) ist nicht erforderlich. Für diese Schlauchleitungen darf die CE-Kennzeichnung nicht verwendet werden.
'Kategorie I'	Die Materialzeugnisse (mind. 2.2), die Stichprobendruckprüfung, die Konformitätserklärung*) und die CE-Kennzeichnung der Schlauchleitung usw. sind erforderlich.
'Kategorie II'	Die Materialzeugnisse (mind. 3.1), die Druckprüfung jedes Stückes, die Konformitätserklärung*) und die CE-Kennzeichnung der Schlauchleitung mit Kennnummer der benannten Stelle usw. sind erforderlich.

**Der Hersteller der Schlauchleitung** ist für die Einhaltung dieser Anforderungen verantwortlich. Schläuche oder Schlaucharmaturen **allein** sind keine Druckgeräte nach dieser Richtlinie.

Für die Herstellung von Schlauchleitungen sind wir vom TÜV Nord zertifiziert worden. Eine Kopie des Prüfzertifikats 07 202 1 002 Z 32051 1 21 0193 wird auf Wunsch zur Verfügung gestellt.

### \*) Konformitätserklärungen:

Entsprechend DGRL ist es möglich, dass wir die entsprechenden Konformitätserklärungen ausstellen.

- Konformitätserklärung Kategorie I  
Orangering und Butapal Flüssiggasschläuche DN 32/38 mit Schlaucheinbindungen
- Konformitätserklärung Kategorie II  
Orangering und Butapal Flüssiggasschläuche DN 50/75/100 mit Schlaucheinbindungen
- Konformitätserklärung Kategorie II  
Gelbring Marinetankschläuche STW 150/STW 200,  
Hochdruck-Flachschläuche FHD 150/FHD 200 mit Schlaucheinbindungen
- Konformitätserklärung Kategorie II  
Blau-Weiß-Blau Universal Tankschlauch UTS 150/UTS 200,  
Blauring-Lösungsmittelschlauch LMS 150/LMS 200 mit Schlaucheinbindungen
- Konformitätserklärung Kategorie I  
Gelbring-Bunkerschlauch SBL 250 mit einvulkanisierten Stutzen mit Fest- oder Los-Flansch nach DIN EN 1092-1
- Konformitätserklärung Kategorie II  
Gelbring-Bunkerschlauch SBS 150 – 300 mit einvulkanisierten Stutzen mit Fest- oder Los-Flansch nach DIN EN 1092-1.